

Qualifizierung zur*zum Multiplikator*in für demokratische Partizipation in Kindertageseinrichtungen nach dem Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“

- ein Weiterbildungsangebot des Instituts für Partizipation und Bildung e.V. -

Kinder haben ein verbindliches Recht auf Beteiligung. Die Umsetzung von Partizipation ist daher eine Pflichtaufgabe jeder Kindertageseinrichtung. Damit Kinder unabhängig von ihrem Alter und individuellen Fähigkeiten im pädagogischen Alltag selbst- und mitbestimmen können, benötigen Teams fachlich fundierte Fortbildung und Beratung. Nur so können sie Stück für Stück eine demokratische Einrichtungskultur für Kinder und mit den Kindern entwickeln. Die Qualifizierung zu Multiplikator*innen befähigt dazu, pädagogische Fachkräfte nach dem Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“ umfassend zu begleiten.

Das erwartet Sie

In sieben Modulen im Umfang von zwei bzw. drei Tagen lernen Sie die Grundlagen und Verfahren des Konzeptes „Die Kinderstube der Demokratie“ kennen, erproben sich im Seminar in zahlreichen Moderationsübungen und können das Erlernte anschließend in der Qualifizierung von Teams anwenden. Dazu gehören neben den fachlichen und gesetzlichen Anforderungen und einem eingehenden Moderationstraining die Erarbeitung von Beteiligungsprojekten, Kita-Verfassungen und einem Beschwerdeverfahren. Sie eignen sich in zahlreichen Übungen Methoden an, die geeignet sind, um die Selbst- und Mitbestimmungsprozesse von Kindern in Krippe, Elementarbereich und Schulkindbetreuung anzuregen und verbindliche Beteiligungsrechte und -strukturen in den Einrichtungen zu verankern. Als qualifizierte Multiplikator*innen unterstützen Sie durch Fortbildung, Moderation und Beratung die Selbstbildungsprozesse pädagogischer Fachkräfte auf dem Weg zur Gestaltung einer demokratische(re)n Pädagogik.

Das Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“ ist ein seit rund 20 Jahren erprobtes Praxis- und Fortbildungskonzept. So verstanden wirkt demokratische Partizipation nachhaltig in die Einrichtungsstrukturen hinein und stellt die fachlichen Anforderungen zur Sicherung der Rechte von Kindern an die Betriebserlaubnis für Einrichtungen gemäß § 45 SGB VIII sicher. Wenn Kinder von Geburt an Träger von Rechten sind, bedeutet dies, dass Partizipation in den Köpfen der Erwachsenen beginnen muss. Wir freuen uns, auch Sie dabei zu begleiten, Teil unserer Gemeinschaft zu werden und Partizipation als Schlüssel zum institutionellen Kinderschutz sowie zu Demokratie und Bildung in der Arbeit mit Teams umzusetzen.

Möchten Sie das Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“ in einem anderen Feld der Kinder- und Jugendarbeit als in Kindertageseinrichtungen anwenden, sprechen Sie uns gerne an. Wir beraten Sie gern.

Was wir erwarten

Vorausgesetzt wird eine einschlägige berufliche Qualifikation im pädagogischen Bereich. Empfehlenswert sind entsprechende Berufserfahrungen in der Praxis von Kindertageseinrichtungen. Kenntnisse in der Erwachsenenbildung sind hilfreich, jedoch keine grundlegende Voraussetzung. Haben Sie Fragen dazu, ob die Qualifizierung für Sie geeignet ist, sprechen Sie uns gerne an.

Bitte beachten Sie, dass im Rahmen der Qualifizierung neben den Präsenz-Modulen auch ein Anteil an Eigenarbeit auf Sie zukommt, um die Module vor- und nachzubereiten und das Gelernte in der Begleitung eines Teams anzuwenden.

Für die Erprobung der gewonnenen Erkenntnisse, ist eine Praxisphase vorgesehen, in der Sie sich ein Team suchen (nicht das eigene), um eine dreitägige Fortbildung vorzubereiten, durchzuführen und zu reflektieren. Ein Abschlussbericht und eine Präsentation hinsichtlich der eigenen Erfahrungen in der Praxisphase schließen die Qualifizierung ab.

Abschlusszertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung erhalten Sie ein Zertifikat des Instituts für Partizipation und Bildung e.V. und sind berechtigt, die Bezeichnung „Multiplikator*in nach dem Konzept Die Kinderstube der Demokratie“ zu führen.

Referent*innen-Team

Die Qualifizierung wird gemeinsam von Yvonne Rehmann (Kiel) und Julius Seelig (Berlin), beide langjährige Mitglieder des Instituts für Partizipation und Bildung e.V. und erfahren in der Fortbildung von Teams sowie in der Qualifizierung von Multiplikator*innen, geleitet. Das Referent*innenteam wird in einigen Modulen unterstützt von weiteren Kolleg*innen: Prof. Dr. Raingard Knauer (Gründungsmitglied des IPB & Professorin im Ruhestand) sowie Carsten Roeder (Moderationstrainer).

Auf einen Blick

Umfang der Qualifizierung

- **19 Präsenz-Seminartage** aufgeteilt auf 7 Module, jeweils 9:00-17:00 Uhr. An einigen Seminartagen findet zusätzlich eine freiwillige Abendeinheit statt (ca. 17:30-19:00 Uhr).

zusätzlich zu erbringen

- **Literaturarbeit** nach Absprache
- **Praxisphase** zur Vorbereitung und Durchführung einer **Teamfortbildung im Umfang von 3 Fortbildungstagen** (entweder Planung eines Beteiligungsprojektes oder Entwicklung einer Kita-Verfassung, i.d.R. zu zweit - die Tandembildung erfolgt in Modul 1)
- Reflexion der eigenen Fortbildung und der individuellen Bildungsprozesse in einem **Abschlussbericht**
- Erarbeitung und Vorstellung einer **Abschlusspräsentation** zu einem selbstgewählten Thema allein oder im Tandem

Abschlusszertifikat

- Multiplikator*in für demokratische Partizipation in Kindertageseinrichtungen nach dem Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“



Qualifizierung zur*zum
Multiplikator*in für demokratische Partizipation in Kindertageseinrichtungen
nach dem Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“

2026-2027

Veranstaltungsort:

Stratum GmbH
Boxhagener Straße 16
10245 Berlin

Termine:

21.-23.09.2026

Modul 1: Grundlagen Demokratischer Partizipation

21.-23.10.2026

Modul 2: Moderation im Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“

16.-18.12.2026

Modul 3: Planung von Beteiligungsprojekten

17.-19.02.2027

Modul 4: Die Kita-Verfassung

15.-16.04.2027

Modul 5: Beschwerdeverfahren

10.-11.05.2027

Modul 6: Coaching während der Praxisphase

23.-25.06.2027

Modul 7: Abschlussmodul

Kosten und Anmeldung:

€ 4.400,-

darin enthalten: Präsenzmodule, Grundlagenliteratur, dauerhafter Zugang zu unserem Datenpool für Multiplikator*innen, warme und kalte Getränke an den Veranstaltungstagen, kleine Snacks, Abschlussveranstaltung mit geladenen Gästen.

Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten. Anreise und ggf. Übernachtungen sind selbst zu organisieren.

Anmeldeunterlagen bitte anfordern bei: j.seelig@partizipation-und-bildung.de

Anmeldefrist: bis 30. April 2026

Fragen zur Qualifizierung: y.rehmann@partizipation-und-bildung.de Tel: 04347 722 91 57